

## Brief an die Tante<sup>1</sup>

Mit der Methode *Brief an die Tante* wird das Schreiben in Alltagssprache und der Kontakt zu Leser\*innen gefördert. Verwenden Sie einfache und verständliche Sprache und bedenken Sie, dass Ihre Leser\*innen nicht über denselben Wissensstand wie Sie verfügen!

### Wie wird's gemacht?

- Stellen Sie sich vor, dass Sie in Kontakt mit Ihrer Tante (Onkel, Oma/Opa, Freund\*in etc.) stehen, die weit weg wohnt. Sie tauschen sich mit ihr anhand von Briefen über die aktuellen Entwicklungen aus. Ihre Tante hat nicht studiert, zeigt jedoch großes Interesse an Ihrem Studium.
- Schreiben Sie einen Brief an Ihre Tante, indem Sie von Ihrem Studium und dessen Inhalten erzählen. Es kann dabei z.B. um Folgendes gehen:
  - Was beinhaltet Ihr Studium?
  - Was haben Sie in Ihrem Studium bisher gelernt?
  - Welche Themen behandeln Sie in Ihrem Studium?
  - Worüber schreiben Sie dieses Semester?

### Wofür eignet sich der Brief an die Tante?

- Inhalte in einfachen Worten wiedergeben
- Selbstkontrolle: Haben Sie komplexe Sachverhalte verstanden?
- sich Überblick über ein Thema verschaffen



---

<sup>1</sup> Karin Wetschanow, Inspiriert von Pyerins Idee der "Rollenprosa", Pyerin, Brigitte (2007): Kreatives wissenschaftliches Schreiben. Tipps und Tricks gegen Schreibblockaden. (3.Aufl.). Verlag: Weinheim [u.a.], Juventa-Verl., 128.